# Theo kehrt im Herbst zurück

## „Bruchstücke"-Premiere am 27. Oktober / Veränderte Besetzung

**NEUSS** [illegible] Theo kehrt zurück ins Neusser Theater. Am Sonntag, 27. Oktober, beginnt – genau ein Jahr nach der Uraufführung – um 20 Uhr die Vorstellung zur Premiere der „Bruchstücke", die als einzige Eigenproduktion in der Geschichte des Neusser Hauses eine Wiederaufnahme in der [illegible] erlebt.

„Die Rolle ist Theo Bergen [illegible] geblieben", kommentiert Autor, Regisseur und Hauptdarsteller Winfried Frey, der [illegible] die Konzeption vom Anderen [illegible] aus dem Gesamtwerk spielt. Auf die [illegible] Rolle von Dietrich Fischer-Dieskau ist er aus Mitte des Stückes als [illegible] und hoffnungslos verliebter Intellektueller Leopold im Ralph-Benatzky-Klassiker „Im Weißen Rössl" worden.

Die Wiederaufnahme bereitete Dieter [illegible] nicht mehr [illegible] – [illegible] wurde [illegible] gelungen, verlieren der 12-Jährige mit Blick auf die neue Theo-Bergen-Rolle, die für Anfang September vorgesehen ist. Im Zuschauer [illegible] während der Probe [illegible] eine Aufführungsserie von „Bruchstücke", die inzwischen Theo Bergen verlorene Vertrauen zu [illegible] wieder [illegible].

### Thalia: ist Polizist

Bis wenig verändert hat sich die Besetzung. Von Premierenzeit bildet die Vorstellung aus Neusser Haus nur [illegible]. Geblieben sind [illegible] Frey, Camille von Dieter Jaeger [illegible] gibt die Hamburg [illegible] Neusser Bühnenpublikum [illegible] Polizisten. Schwarz: Thalia [illegible] jetzt im Anfang des Stückes vor Haus auf der Zuschauerbühne. Die Moderatorin Daniela [illegible] wird als Nachfolgerin von Daniela [illegible] den Moderator [illegible] Mitte auf dem Weg aus dem Zuschauerraum hat. „Juanita" [illegible] die [illegible] Gattin [illegible] Rolle jetzt mit der Mitarbeiterin Isabella [illegible] die [illegible] Kurt Vetter [illegible] Tochter [illegible] und Lisa [illegible] verkörpern. In „Bruchstücke" wird sie in [illegible] drei Vorstellungen [illegible] [illegible] dann gibt [illegible] Frey [illegible] Theo „Gitta", Angelika [illegible] Nachfolgerin „Ruggi" [illegible] Frey als TV-Moderator [illegible] das Moderatorenpaar [illegible].

Noch [illegible] der gebürtige Bochum Frey [illegible], dass Wilhelm [illegible] Theater [illegible] der gerade für eine [illegible] Regisseurin Francoise [illegible] Cindy Sing [illegible] Zuschauer [illegible] Bergen [illegible] auf das Neusser Bühne [illegible]. „Die Produktion hat [illegible] großen Spielgenuss. Wir [illegible] sie wieder dabei", [illegible] sich der Hauptdarsteller [illegible] das große Ziel, auf das die [illegible] Vorbereitung bei den Aktiven [illegible].

Bereits [illegible] Moderatorenrolle [illegible] [illegible] Frey [illegible] Theater [illegible] Neusser „Ruggi" Heiner Heiner Pari als TV-Moderator [illegible] das Moderatorenpaar [illegible].

Noch [illegible] der gebürtige Bochum Frey [illegible], dass Wilhelm [illegible] Theater [illegible] der gerade für eine [illegible] Regisseurin Francoise [illegible] Cindy Sing [illegible] Zuschauer [illegible] Bergen [illegible] auf das Neusser Bühne [illegible]. „Die Produktion hat [illegible] großen Spielgenuss. Wir [illegible] sie wieder dabei", [illegible] sich der Hauptdarsteller [illegible] das große Ziel, auf das die [illegible] Vorbereitung bei den Aktiven [illegible].

Bereits [illegible] Moderatorenrolle [illegible] [illegible] dem Premierenabend [illegible] geplant, die Fachkräfte [illegible] [illegible] Die [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] Tricks. Zum Beispiel [illegible] [illegible] Wiederaufnahme, „die [illegible] [illegible] Wort und Bewegung [illegible] [illegible]", meint der Schauspieler Winfried Frey. Der Regisseur Winfried Frey wird [illegible] die wenigen der Inszenierung bleiben. Das soll sich [illegible] in Verhandlungen [illegible] [illegible] [illegible] [illegible]